

Wien den 4 Feb. 1873.



Liedkeiserin

Geliebte Mutter!

Ich hätte gar nicht oft
 auf einen Brief von Dir gewartet,
 denn ich habte so viel zu schreiben.
 Dies hab ich aber gegessen gemacht,
 Ferdinand hing an und hat
 mich nicht los gelassen.
 Ich hab mich ein wenig Sorgen über
 das nicht erlassen, sollte aber
 bald gesund zu sein. Ein so
 unfreiwillig Saison ist nicht
 meine Sache. Diese ist ein
 anderer ganz. Sittungen, das ist
 ein sehr reizendes nicht in der
 Schule gewesen. Gerade zu Anfang
 Samstags hab ich so, daß sie und
 Vorgen wachte und Ferdinand

dem berühmten Hottel schrieb
und ihn in seinem Lohing bat.
(Es geht nämlich nicht mehr
aus, und gibt uns Konsultationen
im Laub.) So kam noch am selben
Abend und besichtigte mit ganz, sehr,
daß die Länge ganz gefunden und als
sein Modell sei. Hier sollte ich auf
meine Kunst auf schon Ginius
gegeben. Hottel gab aber einmal
so stark und noch andere Mittel.

Früh sagte vor Königin
als der Mann fort war und
sich „mir werden sie das wieder
richtig stellen können.“ Und
richtig. die reine Köpfe stellen
die ganze Nacht, so zu sagen
Es ist das ein Tannor, daß
die Tafel einmal solchen Mann
nicht auf alle so werden. und
mit seinem Leben ~~ist~~ all-berühmt.

Ich muß mich mit Koffia fingenen,
daß sie sich bedanke und ich los
bringen. Im Grund ist es gar nicht
schwer, insofern andere Leute was
unfornall bekommen und da sind
bei drei Leuten auf zehn Gulden d.
Wode sagt beim Waggasen
"Sie brauchen mich nicht mehr
zu sehen oben, die Leute sind
sorglos, wenn ich nicht gleich
das in einigen Tagen."

Ich habe mich lang über diese
Sagengeschichte geschrieben, aber es geht
mit immer einem großen Linder
einem berühmten Mann gäpfen
und es sehr einfach.

Koffia soll man weniger
in der Stadt sein, später gehen
in früher gepfult werden. Ist
die Koffia nicht schlecht für sie,
nicht die Aufbringung, denn

Es hat nun einmal die Neigung
zum Studiren und sehr gerne
den Lesern gerne zu helfen. Am
Sonntag war es mit uns in Gortyok
zum Essen geladen und dort
ging mit dem Kinde wegen seiner
seiner Festhaltung sehr auf die
Zufuhr bleiben besser bekommen.
Ich dürfte gar nicht davon denken zu
gehen. Sie können sehr sorgfältig
sich und besuchen und geben
größere der Dörfer in der Längst
mit. Es muß sich nicht denken,
daß sie sehr im Handel der großen
Stadt stehen, sie können die
Abende zugehen und wenn sie fort
so zu sein. Gortyok
sehr lang in Galizien in Län
von Litwa hat Familienverhältnisse
selbst den jungen Kinde
seiner offener Abende.



Sei Liebender Güte wenn wir
 einmal, so sofort am Ring
 im ersten Hock, 130 Hüfen!
 aber eine geistige Hofnung
 für die so 2000 fl bezalt.

So hand mit mir auf Vater
 Gefundzeit und besäunt von
 Lidingen, der Hummung sein
 Mutter selbst Litter von Louis
 Charlotte, Comtesse in Leip. Ein
 sehr schöne Hilfrichte von Vater
 fette in ihm geome selbst,
 dem wir haben kein Bild aus
 Vater jüngem Leben.

Letzte Jahressumme ist auf auf
 2000 fl gestiegen worden,
 sie bezalt für 1100 fl Mieth.

Für die Londoner sind wir nicht
 auf der Welt, was ist und ist

schreibt, bleibt und alle anderen.
Vorige Zeit schrieb ich und bat
um eine Leihbibliothek der
de Tochter. Ich bin seit aufrecht
ihnen zu dienen, das kann ich
das nicht Leihen schreiben von
dem ich versuchen muß, das
ich ^{mein} ~~ihnen~~ ^{Liebe} gleichgültig find. Hier
sollten Leihen noch kommen.
Das Leihen ist seitdem nicht.
Mit Leihungen, Gutes u. Offener
find sie immer in dinsten ~~Leihen~~

Ich bringe die geliebte Mutter
hine Leihen um und zu versuchen
sie sind noch, wie sie gewesen
sind und wenn sie sind an
hine Leihen nicht glauben,
das noch gute Geistes, das
letzten Leihen ~~Leihen~~ hat und in
Gangem wenig gefallen, wenn
aus dem Leihen u. ~~Leihen~~
ist. ~~Das~~ Vater sagt mit Recht, das

Das Alles schon dazumalen ist.
Pfeilmacher besitzgen wir selbst,
ist das ich nie lesen können, ich
war ein Ludwigs Hammer sagt
zu einem iustizient. Ich habe meine
Geist gegenwärtigen Person f. Ding
zu lesen, pflichtgemäß da mit mein
Name gab. Bei Pfeilmacher
sind meine Gedanken gleich
so anders. Ich habe nicht
sich nicht für alle, hätte
ich mich. Ich glaube die Lunde
Kunst hat lesen ich nach einigen
Hilf sie, und will sie in dem
Kunstfertigen. Hier haben, steht
sich die Sorge um mich. In unserm
Streifen ist aber gar kein Pfand
und haben wir keine Übung
die sehr auswendig ist.

Gottvergnügen sagt man sich
viemal zum Theil bei und
an und Lunden die Gottesdienst



einige Quisquifitillyeroffen
dazu. Das Abend soviel sehr schön,
wie aber Morgens, kommt die Sonne
sagen, daß sie mit der Trübsal
mit Trübsal, so zum Trübsal
desto, soviel. In der letzten
Minuten nicht also im andern ge-
weist worden. Das Compt fort ist
selbst gemacht, alle Teller in alle
Teller gefüllt, in alle die Teller
beim selben ist sie nicht trübsal.
Tadel würde sagen, sie muß sein
Hier haben alle Teller, sie konnte
also keine Trübsal so viel
man. Ich muß in Trübsal Teller
in Trübsal Trübsal Teller, die Teller
sind sehr besüßend, sie haben abge-
weicht in Trübsal Trübsal
Ich sage nicht, daß sie sehr einen
Tag in Trübsal Teller, daß sie ist
die bösen Trübsal Trübsal
sind so viel, und nicht so viel
sie so viel nicht so viel.



Von Lindorf betrauen sie eine
 Hüthgarbe geitung als Lebnzeit
 mit einem Abthal von ihr. Das
 ich selbst das selbst. Von Offenbar
 weiß ich mich selbst mit die in
 dort nicht, das nicht ist nicht
 Ich habe die Kommoden der
 neben gemacht, das für Koffin
 sie müssen lassen, sonst sind
 die Kommoden sorgung. Mein
 selbst Hollandland, das ich 68
 in demselben Land, ist von Meer
 getroffen in die nun geworden,
 so bringe ich mich nicht zu
 tun. Das Land, das Name
 Koffin selbst ist auf sich
 geworden beim Wasser.



Der Herr Herrmann sagt ich
sagt nicht, ich kenne auf
dieser wie getrieben die von
Lohn ist, den du von in Wien
mit für für was.

Mit allen Ehren
von
Lohn.